

Projekt „rückenwind“

Demografieorientierte Personalentwicklung im
Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Newsletter Mai 2013



Besuch des Campus Rütli in Berlin Abschlussveranstaltung mit Lehrkräften des CJD

Es war eiskalt und sonnig als die Fortbildungsgruppe von „rückenwind“ in Berlin vor der Rütli-Gemeinschaftsschule stand. Jene Schule, in der 2006 Lehrer der damaligen Hauptschule einen Brandbrief verfassten, in dem sie beim Berliner Senat die Schließung der Schule verlangten, weil sie mit der Gewalt durch Schüler überfordert waren.

Rahmenbedingungen und die Erfolge des Campus Rütli. Von einer Brennpunktschule hat sich die Rütli Gesamtschule zu einer attraktiven Alternative gewandelt. Das Angebot reicht von der ersten bis zur 13. Klasse. Durch die pädagogischen Innovationen und die räumliche Zusammenführung verschiedener sozialer Institutionen ist Campus Rütli zum Aushängeschild geworden.

Das Engagement der Beteiligten war bei dem Besuch spürbar.

Bei der Abschlussveranstaltung präsentierten die Teilnehmenden auch ihre Projekte, die sie während „rückenwind“ entwickelt und in ihren CJD Einrichtungen umgesetzt haben. Außerdem fanden ein Evaluationsworkshop und die Zertifikatsübergabe statt. Im CJD Berlin informierte sich die Gruppe auch über die Angebote vorort: die Praxisklassen, die Ausbildung zum Mediengestalter oder die Zweiradwerkstatt. Gemeinsame Aktivitäten am Abend rundeten die Veranstaltung ab und so erlebte die Gruppe zwei erfüllte Tage in Berlin.

Ilse Wolter vom Quartiersmanagement Berlin-Neukölln stellte der 14köpfigen Gruppe des CJD das Gelände, das bauliche und pädagogische Konzept von Campus Rütli vor. Im gemütlichen Elterncafé der Gesamtschule erläuterte sie mit Leidenschaft die schwierigen



Wie erfolgreich ist „rückenwind“?

Evaluation hat begonnen

Die Abschlussevaluation im Projekt „rückenwind – die Herausforderungen annehmen“ ist gestartet. Befragt werden alle Teilnehmenden und die Leitungen der CJD Standorte. Zentrales Thema ist die Nachhaltigkeit des Personalentwicklungs-Angebots für alle Beteiligten. Welchen Nutzen erkennen die Mitarbeitenden, die Teams, die Standorte und das Unternehmen CJD? Welchen Beitrag liefert das Angebot für eine altersgerechte Personalentwicklung? Wie bedeutsam ist der ganzheitliche Ansatz aus fachlicher Qualifizierung, Potenzialanalyse, Coaching und Projektentwicklung? Ergebnisse und Handlungsempfehlungen für die Personalentwicklung im CJD werden bei der Abschlusstagung im September vorgestellt.

Kinder- und Jugendhilfe Workshop und Abschluss

„Zünden ohne zu verbrennen“ – unter diesem Titel fand im April für die Teilnehmenden der „rückenwind“-Fortbildung ein Workshop in Bonn statt. Wie sollen pädagogische Fachkräfte mit der wichtigsten Ressource – sich selbst – umgehen, um in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen präsent und hilfreich sein zu können? Trainerin Christine Baumgartner erarbeitete mit den Teilnehmenden Strategien, wie sie immer wieder ‚auftanken‘ können.

Vom 06. bis 08. Mai 2013 findet die Abschlussveranstaltung der Fortbildung Kinder- und Jugendhilfe in Berlin mit Trainerin Kerstin Prinz statt. Die Teilnehmenden präsentieren ihre entwickelten Praxisprojekte. Die Gruppe wird außerdem das Jean-Itard-Zentrum in Wolzig besuchen und dort an einer Fortbildung zum ‚sinnespezifischen pädagogischen Ansatz‘ teilnehmen. Abgerundet wird die Veranstaltung durch einen Evaluationsworkshop und die Zertifikatsverleihung.

Projekte sichern Praxistransfer in Standorte

Eine Senioren-Migrations-Agentur, der Aufbau eines Wissenspools in der schulischen Ausbildung oder die Ausführung von Produktionsaufträgen für einen kooperierenden Betrieb im Rahmen der Metallausbildung sind nur einige Beispiele der entwickelten Projekte in „rückenwind“. Die Fortbildungen

ermöglichen den Praxistransfer des erworbenen Wissens und sichern so die Nachhaltigkeit. Die Teilnehmenden erwerben neben fachlichen und persönlichen Kompetenzen auch Erfahrungen in der Projektentwicklung. Dies fördert die Einbindung in die Innovationsentwicklung in den Standorten des CJD vorort.

Save the date: Abschlusstagung „rückenwind“

Am 26.09.2013 findet in Kassel die Abschlusstagung des Projektes „rückenwind“ statt. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Mehr Informationen zum Projekt?

Katja Lakner
Projektleitung „rückenwind“
CJD Arnold-Dannenmann-Akademie
katja.lakner@cjd.de
www.rueckenwind.de

rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft



EUROPÄISCHE UNION

Das Projekt „Die Herausforderungen annehmen“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind - Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert